



FvLW e.V.
Victor- Sotosch- Straße 8
60388 Frankfurt/Main

Telefon: 0 61 09 - 36 004
Fax: 0 61 09 - 32 644
E- Mail: info@fvlw.de
Home: www.fvlw.de

Regionalvertretung Baden:

Luzian Löffler
Hauptstraße 42
79365 Rheinhausen

Telefon 07643 – 9138 03
Fax: 07643 – 9138 05
E-Mail: loeffler@fvlw.de

FvLW e.V. – Regiovertretung Baden – Hauptstraße 42 – 79365 Rheinhausen

An alle
Freunde, Sportschützen, Jäger, Sammler
und sonstige Legalwaffenbesitzer im
Schützenbezirk Freiburg und Umgebung

| Kundennummer | Ihr Zeichen | Unser Zeichen | Sachbearbeiter/ Telefon | Datum |
|--------------|-------------|---------------|-------------------------|-----------------|
| | | | | 16. August 2009 |

Verschärfung des Waffenrechts: Bundestagswahl – und was dann ?

Liebe Sportschützen, Jäger, Sammler und alle Legalwaffenbesitzer,
liebe Freunde,

die Abstände in denen das Waffenrecht verschärft wird werden immer kürzer.

1972, 1976, 2002, 2008, nach Winnenden nun 2009 (Juli) – und nach der Bundestagswahl (September 2009)?!

Fünf, von aktuell sechs im Bundestag vertretenen Parteien, haben bereits für die Zeit nach der Wahl „versprochen“, dass es im Waffenrecht weitere Verschärfungen geben wird.

Die jetzige Verschärfung „nach Winnenden“ war nur ein erster Schnellschuss.

Man wollte unbedingt zeitnah „etwas bewirken“ und hat so kurzerhand die Verschärfungen im Waffenrecht an das sich ohnehin gerade in der Überarbeitung befindliche Sprengstoffgesetz, „hinten dran gehängt“.

Bemerkenswert in der Gesetzgebungsphase war, dass der Bundesrat bei einem Gesetz, bei dem er ohnehin nur „gehört“ wird und kein Mitspracherecht hat (das Waffenrecht ist bundesunmittelbar), eine „Empfehlung“ an den Bundestag richtet,

nämlich die, das Waffenrecht noch weiter zu verschärfen.

All dies in Summe und noch viel mehr, ist eine Kampfansage an alle Legalwaffenbesitzer in unserem Land.

Unabhängig davon, ob es sich um Sportschützen, Jäger oder um Waffensammler handelt und egal welchem Verband wir angehören, was jetzt bereits Gesetz ist – und vor allem was nach der Bundestagswahl kommt – wird uns alle existenziell treffen.

Wir alle sitzen im selben Boot, in welchem jeder sein eigenes Fähnchen hochhaltend unbeirrt dem Untergang entgegen blickt. Die Reise geht immer nur in die eine Richtung.

Die Forderungen der Parteien gehen von einem **Großkaliberverbot**, über **zentrale Lagerung aller Waffen**, zusätzliche biometrische Sperrelemente bis hin zum **Totalverbot des privaten Waffenbesitzes**.

Durch die Wahnsinnstat eines Einzelnen wird eine ganze Bevölkerungsgruppe kriminalisiert. Immerhin gibt es ca. drei Millionen Legalwaffenbesitzer in Deutschland!



Was aber wollen wir von Dir, von Euch?

Ganz einfach, wir wollen möglichst viele andere Legalwaffenbesitzer, zuerst einmal über die Verschärfung des Waffenrechts – und deren Auswirkungen auf uns – informieren.

Darüber hinaus wollen wir die Stellungnahmen der im Bundestag vertretenen Parteien zum Waffenrecht – und für die Zeit nach der Wahl – offen legen.

Die Zeit drängt.

Am 27.09.2009 ist Bundestagswahl. Was wir bis dahin nicht unternommen haben, können wir getrost bleiben lassen – es wird danach kein „Zurück“ mehr geben.

In unserer Region werden wir unseren Vortrag zum Beispiel am **01.09.2009** um 20:00 Uhr im Schützenhaus der WTS Freiburg (Bremgarten), im Rahmen einer Podiumsdiskussion am 24.08.09 in Schopfheim oder am 28.08.09 im Rahmen der Kreisversammlung des SK Emmendingen in Emmendingen abhalten.

Weitere Veranstaltungen sind gegenwärtig in Planung und auch schon von verschiedenen Institutionen wie Schützenvereinen zu Generalversammlungen oder Hegeringe gebucht.

Unterstützt uns dabei durch Eure Anwesenheit und anschließend durch die Weiterverbreitung der Informationen an Eure Freunde.

Solltest du – solltet Ihr Interesse für weitere Vortragsveranstaltungen haben, meldet dies gerne an den Unterzeichner.

Diese Aktion findet momentan bundesweit und unabhängig von der Verbandszugehörigkeit oder davon ob sie Sportschütze, Jäger oder Waffensammler sind, statt.

Wenn uns schon die Grundlage unseres Sports oder Hobbys entzogen werden soll, dann soll hinterher wenigstens keiner sagen müssen, er sei nicht darüber informiert worden.

In diesem Sinne:

Helft uns, damit wir Euch helfen können.

Mit schießsportlichen Grüßen

Ihre **Fördervereinigung Legalen Waffenbesitz e.V.**

Luzian Löffler